

Sitzungsvorlage für die Samtgemeinde Elm-Asse

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Öffentlichkeits- status</b>	<b>Aufgabe</b>
Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Abwasser	öffentlich	Vorberatung
Samtgemeindeausschuss	nicht öffentlich	Vorberatung
Samtgemeinderat Elm-Asse	öffentlich	Entscheidung

<b>Betr.:</b> Schmutzwassergebührekalkulation	<b>2016</b>	<b>Eigenbetrieb</b>
<b>Abwasserbeseitigung Asse</b>		

**Beschlussvorschlag:**

**„Der Gebührekalkulation für das Jahr 2016 für den Bereich des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Asse wird zugestimmt. Die Gebühr für die Benutzung der Schmutzwasserbeseitigungsanlage wird bei 4,70 €/m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch belassen.“**

**Berichterstatter:** Herr Grothe

**Begründung:**

Aus der beigefügten Kalkulation ergibt sich der auch für das Jahr 2016 weiterhin geltende Gebührensatz von 4,70 €/m<sup>3</sup> Frischwasserverbrauch.

Die Personalkosten verringern sich gegenüber dem Vorjahr durch den Wegfall der Beamtenversorgung.

Die Kosten für Fremdleistungen vermindern sich erheblich durch den Umschluss der Ortsteile Groß Denkte und Klein Denkte der Gemeinde Denkte an die Kläranlage Wittmar.

Die weiteren betrieblichen Aufwendungen erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr durch die Inbetriebnahme der Kläranlage Wittmar, der Dachsanierung des Betriebsgebäudes der Kläranlage Groß Biewende und Betonsanierungsarbeiten in der Pumpstation Semmenstedt.

Die Abschreibungen erhöhen sich deutlich durch die bereits angesprochenen und beschlossenen Maßnahmen zum Umschluss der Ortsteile Groß Denkte und Klein Denkte der Gemeinde Denkte.

Die Zinsleistungen erhöhen sich ebenfalls durch die größtenteils am Kapitalmarkt finanzierten Investitionsmaßnahmen. Hier wirken sich aber auch Umschuldungen von Altkrediten aus.

Insgesamt vermindert sich der Aufwand gegenüber dem Vorjahr um ca. 30.000,-- €. Die zur Abrechnung anstehende Abwassermenge wird ebenfalls um 10.000 m<sup>3</sup> vermindert.

Mit dieser Gebührenkalkulation wird weiterhin am Ziel der Gebührenstabilität festgehalten.

Weitere Aussagen zur Gebührenentwicklung können erst nach Abschluss der Maßnahme Wittmar/Klein Denkte/Groß Denkte und nach Vorlage der noch ausstehenden Abschlüsse getroffen werden. Priorität hat aber weiterhin die Gebührenstabilität.

Es wird gebeten, entsprechend der Vorlage zu beschließen.

Regina Bollmeier

**Anlagen:**

**Gebührenbedarfsberchnung**